
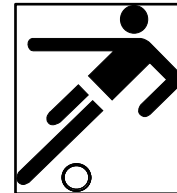


	<p>Mittelschulverbund Auf der Schanz/Friedrichshofen Ingolstadt</p> <p>Auf der Schanz 28 – 85049 Ingolstadt ☎ 0841/30540600 – ☎ 0841/30540699 ✉ verwaltung@ms-schanz.ingolstadt.de</p>	 <p style="text-align: center; font-size: small;">Grund- und Mittelschule Ingolstadt-Friedrichshofen</p>
---	---	---

Informationen Fußball



Regelkunde

Die offiziellen Spielfeldmaße eines Fußballfeldes sind 90 – 120 m Länge und 45 – 90 m Breite. Die Abmessungen des Großfeldtores sind 7,32 m Breite und 2,44 m Höhe. Im Herren- und Damenbereich dürfen bis zu drei Spieler ausgewechselt werden. Der DFB startete zum Achtelfinale des DFB-Pokals 2016/17 ein Pilot-Projekt, durch das in diesem Wettbewerb im Falle einer Verlängerung eine vierte Auswechslung gestattet ist. Die Regel gilt zunächst bis einschließlich zur Saison 2017/18 im DFB-Pokal der Männer und Frauen. Bei einem Spielerwechsel ist folgendes zu beachten: Der Schiedsrichter muss vor der Auswechslung benachrichtigt werden, die Auswechslenspieler dürfen nur auf Zeichen des Schiedsrichters das Spielfeld verlassen und der Spielerwechsel soll auf Höhe der Mittellinie stattfinden. Ein Spieler darf auch den Platz des Torhüters einnehmen, wenn der Schiedsrichter vorher benachrichtigt wird und der Wechsel während einer Unterbrechung stattfindet. Die Spielzeit im Herren- und Damenbereich beträgt 2 x 45 Minuten. Im Juniorenbereich beträgt die Spielzeit bei den A-Junioren 2 x 45 Minuten, alle weiteren Altersklassen spielen jeweils 5 Minuten pro Halbzeit weniger. Der Ball ist aus dem Spiel, wenn er am Boden oder in der Luft eine Seitenlinie oder die Torlinie vollständig überquert hat. Ein Tor gilt als erzielt, wenn der Ball mit vollem Durchmesser die Torlinie überquert hat. Bei einem direkten Freistoß kann der ausführende Spieler – ohne dass der Ball von einem zweiten Spieler berührt werden muss – mit nur einer Ballberührung ein Tor erzielen. Bei einem indirekten Freistoß kann ein Tor nur dann erzielt werden, wenn der Ball neben dem Schützen auch von einem weiteren Spieler (auch Gegner!) berührt wird. Eine Mannschaft erhält einen direkten Freistoß, wenn der Gegner folgende Regelverstöße begeht: (versuchtes) Trete, (versuchtes) Beinstellen, Anspringen, unkorrektes Rempeln, (versuchtes) Schlagen oder Anspucken, Halten, Stoßen und absichtliches Handspiel. Einen indirekten Freistoß erhält eine Mannschaft wenn der Gegner folgende Regelverstöße begeht: gefährliches Spiel (z. B. hohes Bein, gestrecktes Bein, Kopf zu tief, Treten nach sicher gefangenem Ball), Sperren ohne Ball, den Torwart am

	<p>Mittelschulverbund Auf der Schanz/Friedrichshofen Ingolstadt</p> <p>Auf der Schanz 28 – 85049 Ingolstadt ☎ 0841/30540600 – ☎ 0841/30540699 ✉ verwaltung@ms-schanz.ingolstadt.de</p>	
		<p><small>Grund- und Mittelschule Ingolstadt-Friedrichshofen</small></p>

Abschlag/Abwurf hindern, eine Spielverzögerung durch den Torwart und ein Handspiel des Torwarts nach Rückpass. Aus einem Einwurf kann direkt kein Tor erzielt werden. Aus einem Eckball kann direkt ein Tor erzielt werden.

Technik

Die grundlegenden Ballstoßarten beim Fußball sind: gerader Spannstoß, Innenseitstoß („Innenrist“), Außenseitstoß („Außenrist“), Innenspannstoß, Außenspannstoß und Kopfstoß. Es gibt folgende Möglichkeiten der Ballannahme: mit der Innenseite, mit der Außenseite, mit dem Spann, mit dem Kopf, mit der Sohle, mit der Brust und mit dem Oberschenkel. Die Volleyabnahme ist der Versuch eines Spielers einen Ball direkt aus der Luft mit dem Fuß auf das Tor zu schießen. Der Dropkick ist der Versuch eines Spielers, den Ball mit dem Fuß zu treffen, unmittelbar nachdem dieser vor ihm auf den Boden aufgesprungen ist. Häufig verwendete Torwarttechniken sind: Fausten, Hechten, beidhändiges Fangen, Abstoß (vom Fünfmeteraum), Abschlag (aus der Hand) und Abwurf.

Taktik

Die Taktikwahl beim Fußball ist von folgenden Faktoren abhängig: der Taktik des Gegners, dem Spielstand, der Witterung und den Platzverhältnissen, den eigenen und gegnerischen Fähigkeiten, des eigenen und gegnerischen Spielsystems und der jeweiligen Spielsituation. Unter ballorientiertem Pressing beim Fußball versteht man den Versuch, überall dort, wo sich der Ball gerade befindet, eine Überzahlsituation herzustellen; d. h. diejenigen Spieler, die gerade keinen direkten Gegenspieler haben, helfen aktiv dabei mit, dem benachbarten ballführenden Spieler den Ball abzunehmen. Im Fußball gibt es mehrere moderne Spielsysteme, folgende sind die Gängigsten: 5-3-2 (5 Spieler in der Abwehr, 3 Spieler im Mittelfeld und 2 Spieler im Angriff), 4-5-1, 4-4-2 (die 4 Mittelfeldspieler in der Raute), 4-4-2 (die 4 Mittelfeldspieler auf einer Linie), 4-3-3 und 3-4-3.